

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	14.09.2017

### **Radinfrastruktur am Hansaring**

**hier: Beschluss der Bezirksvertretung Innenstadt aus der Sitzung vom 09.02.2017, TOP 4.5**

**Auszug aus dem Beschlusstext zu TOP 4.5 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 09.02.2017:**

„Die Bezirksvertretung Innenstadt bittet die Polizei, das illegale Überfahren des Schutzstreifens wirksam und nachhaltig durch Kontrollen zu unterbinden.“

Der Beschluss der Verwaltung wurde an die Polizei zwecks Stellungnahme weitergeleitet.

### **Mitteilung der Verwaltung:**

Die betreffende Örtlichkeit auf dem Hansaring, zwischen Ritterstraße und Am Kümpchenshof wurde in 2016 von zuvor zweispuriger Verkehrsführung in eine Fahrtrichtung in eine überbreite Fahrspur umgewandelt. Auf dem ursprünglichen rechten Fahrstreifen wurde ein Radschutzstreifen eingerichtet. Die Fahrbahnmarkierung wurde in Höhe der Einmündung Ritterstraße aufgetragen.

Eine Unfallauswertung für diesen Bereich ergab, dass für das Jahr 2016 vier Verkehrsunfälle zwischen Fahrzeugführern mehrspuriger Fahrzeuge und Radfahrenden polizeilich bekannt sind. Diese Verkehrsunfälle standen nach Angaben der Polizei von der Entstehung her in keinerlei Zusammenhang mit dem Fahrradschutzstreifen, so dass dieser Teilabschnitt des Hansaringes völlig unauffällig und keinerlei Gefahren- oder Beschwerdelage hinsichtlich des Nichtbeachtens des Fahrradschutzstreifens bekannt ist.

Aus den vorgenannten Gründen besteht aus polizeilicher Sicht momentan keine Notwendigkeit einer gezielten Überwachung des Radschutzstreifens.

Der Bereich des Hansaringes wird dennoch mit in die tägliche Verkehrsüberwachung einbezogen.